

Lagemeldung

INNOVATIV IN DIE ZUKUNFT

Fireboard agiert als assoziierter Partner auf der SPELL Plattform

FIREBOARD AUF INSTAGRAM

Folgen Sie uns

HERZLICH WILLKOMMEN

in unserem neuen Schulungszentrum in Rodgau

Neue Funktionen im Modul Ausnahmezustand

Vereinfacht das Arbeiten in Flächenlagen



VOLLER EINSATZ. VOLLE RÜCKENDECKUNG.



Einsatzführung leicht gemacht – mit Sicherheit.

Mit Fireboard erleichtern wir Ihnen die Einsatzführung und die damit verbundenen Entscheidungen. Weil Fireboard Ihnen Sicherheit gibt durch übersichtlich und aktuell aufbereitete einsatzrelevante Informationen. Profitieren Sie von zeitgemäßer digitaler Einsatzvorbereitung, übersichtlichem Informationsmanagement sowie einer beweisbaren Einsatzdokumentation. Fireboard können Sie stationär oder mobil nutzen, online und vor allem offline.

Mit der neuen Einsatzbibliothek von Fireboard verwalten Sie Ihre Dokumente und relevante Informationen jetzt georeferenziert. So finden Sie an Ihrem Einsatzort alles sofort – eine Erleichterung für Sie und Ihr Team. Fireboard braucht keine Installation, ist unkompliziert und intuitiv bedienbar. Überzeugen Sie sich selbst!

Jetzt kostenfrei starten!
www.fireboard.net



Vorwort

**Werte Leser,
liebe Fireboard-Freunde,**

herzlich willkommen zur dritten, ersten Ausgabe unseres digitalen Magazins "Fireboard Lagemeldung". Dieser ungewöhnliche Beginn mag vielleicht Fragen aufwerfen, doch er entspringt einer besonderen Geschichte. Die ersten beiden Ausgaben dieses Magazins sahen bereits im Jahr 2019 das Licht der Welt und wurden mit großem Erfolg veröffentlicht.

Doch aufgrund der wachsenden Anforderungen unseres Alltagsgeschäfts verloren wir vorübergehend den Fokus auf dieses innovative Projekt. Nun sind wir mit frischer Begeisterung zurück, um diese spannende Aufgabe erneut anzugehen. Die Idee, ein eigenes Magazin zu erstellen, wurde vor allem durch die

Schnellebigkeit der Informationswelt inspiriert.

Soziale Netzwerke wie Facebook oder Twitter und bewährte Kommunikationskanäle wie E-Mails ermöglichen uns, Nachrichten und Informationen schnell zu verbreiten. Doch sie haben auch einen gemeinsamen Nachteil: In der Fülle anderer Informationen geraten sie schnell aus dem Blickfeld.

Aus diesem Grund haben wir beschlossen, im vierteljährlichen Rhythmus einen Rückblick auf alle Entwicklungen im Zusammenhang mit Fireboard zu bieten. Dieses Magazin enthält alle wichtigen Neuigkeiten, Aktivitäten und Entwicklungen rund um die Software Fireboard und unser Unternehmen. Als interessierte Leserinnen und Leser haben Sie somit

auch Monate später noch Zugriff auf diese Informationen.

Mit unserer Vielfalt an Informationen hoffen wir, Ihren Bedürfnissen gerecht zu werden, und wir freuen uns auf Ihr Feedback zum Inhalt und zur Gestaltung unseres Magazins. Wir laden Sie herzlich ein, uns auf Facebook und Instagram zu folgen, um trotz des gebündelten Nachrichtenüberblicks im Magazin stets auf dem neuesten Stand zu sein.

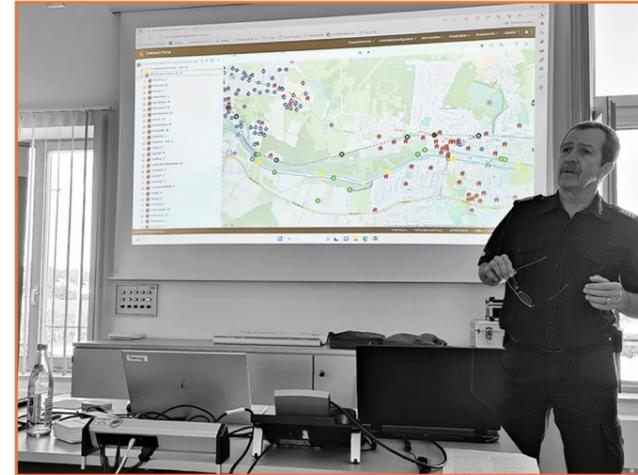
Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Sebastian Heryk

Ihr Sebastian Heryk
Geschäftsführer Fireboard GmbH



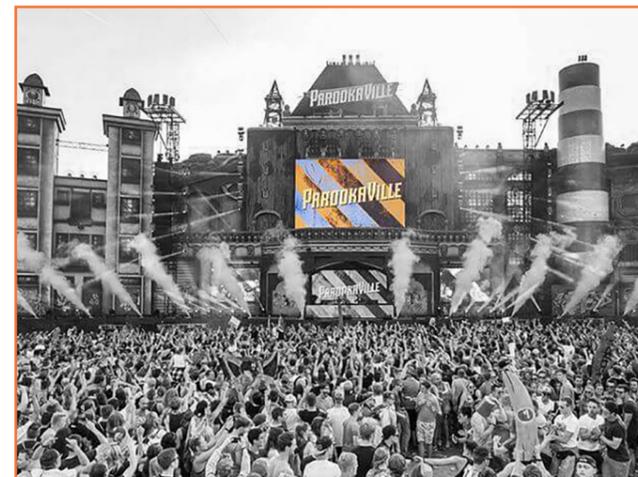
6 INNOVATIV IN DIE ZUKUNFT!
Fireboard agiert als assoziierter Partner auf der SPELL Plattform



16 INFOVERANSTALTUNG
Event im Landkreis Rosenheim war ein wiedereinmal ein voller Erfolg



19 STURMFLUT AN DER OSTSEE
Beschädigte Deiche, überschwemmte Innenstädte - FW Kappeln mit Fireboard im Einsatz



20 PAROOKAVILLE FESTIVAL 2023
Planung, Koordination und Dokumentation des Festivals erneut mit Fireboard umgesetzt



22 FIREBOARD AUF DER RETTMOBIL
Messeauftritt war wieder ein voller Erfolg positives Feedback und interessante Anmerkungen



10 ERFOLGREICH AN DER TLFKS
Fireboard an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Thüringen



14 EIN JOB AUS LEIDENSCHAFT!
Spannendes Interview mit Markus Döbert (Fachberater Feuerwehr bei Fireboard)



24 HERZLICH WILLKOMMEN
in unserem neuen Schulungszentrum in Rodgau



26 INTERESSANTE EINBLICKE
Lagemeldung erhält einen Blick hinter die Kulissen bei der Feuerwehr der Stadt Alsfeld

INNOVATIV IN DIE ZUKUNFT

FIREBOARD AGIERT ALS ASSOZIIERTER PARTNER AUF DER SPELL PLATTFORM



Wir unterstützen SPELL mit unserem fundierten Expertenwissen aus der alltäglichen Einsatzführung und den damit verbundenen Herausforderungen in der Gefahrenabwehr.

Über SPELL:

SPELL ist die Semantische Plattform zur intelligenten Entscheidungs- und Einsatzunterstützung in Leitstellen und Lagezentren. Ziel ist es, in Krisensituationen (beispielsweise Großschadensereignissen, Pandemien, Naturkatastrophen oder flächendeckenden Stromausfällen) Maßnahmen zur Gefahrenabwehr, Nothilfe und Ver-

sorgung für die Bevölkerung schneller und situationsgerecht einzuleiten. Dies soll mit Hilfe von künstlicher Intelligenz erreicht werden.

Es ist notwendig, dass in Krisensituationen die Ressourcen richtig verteilt werden und auf Basis der vorhandenen Informationen die richtigen Entscheidungen getroffen werden. Eine Voraussetzung dafür ist eine umfassende Übersicht aller relevanten Informationen als Gesamtlagebild und die Vernetzung aller Beteiligten. Das zeigt uns auch gerade die vorherrschende Pandemie. Eine fundierte und gute Entscheidung braucht viele

Daten für ein umfassendes Lagebild – eine Krise verlangt hingegen nach schnellen Entscheidungen. In diesem Spannungsfeld zwischen guten und schnellen Entscheidungen kann Künstliche Intelligenz einen wesentlichen Beitrag leisten, indem durch die KI eine umfangreiche Datenlage berücksichtigt und für die Entscheidungsfindung kompakt aufbereitet, dargestellt werden kann.

Innovationspotenzial:

- Innovationssprung in der Digitalisierung von öffentlichen und privaten Leitstandsaufgaben mit

großen Auswirkungen

- Verbesserung von Gesundheit und Sicherheit der Bevölkerung
- Erkennen und Abmildern von Bedrohungen systemischer Logistik-, Industrie- und Wirtschaftsbereiche
- Optimierung der Informationsversorgung der Bevölkerung, Stärken des Vertrauens in Entscheidungen

Innovative KI-Dienste:

- Verteilte Einsatzplanung und abgestimmte Entscheidungsunterstützung
- Schnelle Erstellung belastbarer

Prognosen, zum Beispiel von Infektionsgeschehen, Folgeschäden und vieles mehr

- Simulationen, Analysen und Serious-Games zur Evaluation von Maßnahmen und Verfahren

Die Mitwirkung an diesem Projekt ist uns eine Herzensangelegenheit. Innovative Neuerungen sind unabdingbar und führen uns auf ein neues Level der digitalisierten Einsatzführung.

Dazu unsere Fireboard Mitarbeiterin Carolin Birmelin: "Es war erneut eine faszinierende Erfahrung, den Fortschritt dieses Forschungsprojekts

durch das Erreichen wichtiger Etappen zu verfolgen und dabei den aktuellen Stand zu erfassen. Die bereits umgesetzten Innovationen haben uns



WEITERE INFORMATIONEN ZUR SPELL-PLATTFORM

beeindruckt. Wir sind voller Vorfreude auf die kommenden Entwicklungen und freuen uns darauf, das Projekt gemeinsam weiterzuentwickeln."

EINSATZBIBLIOTHEK PLUS

AB SOFORT VERFÜGBAR FÜR WARTUNGSKUNDEN KOSTENFREI

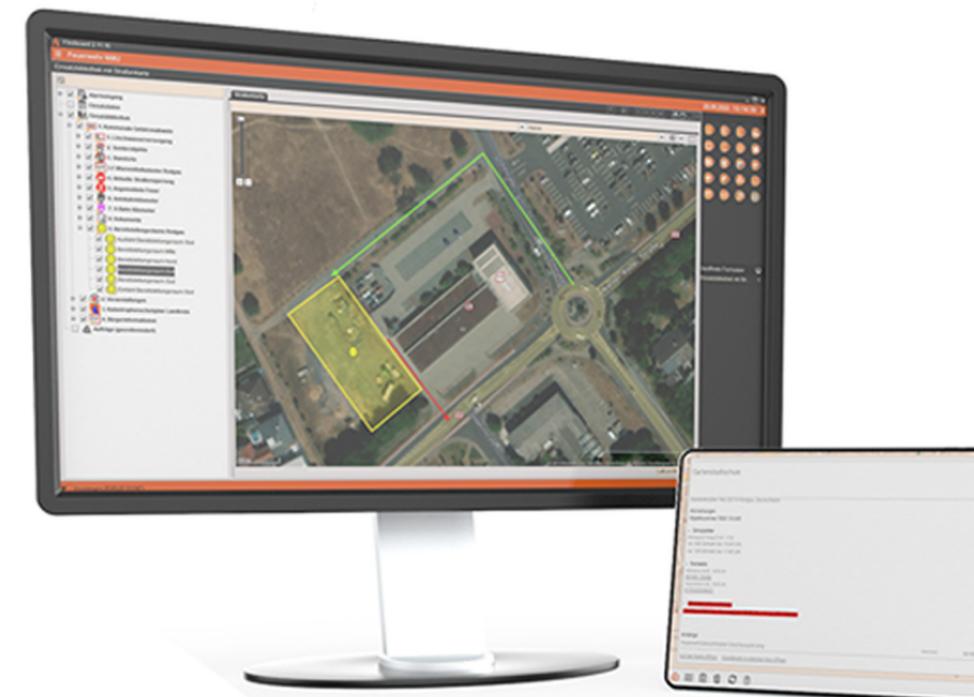
Unser Zusatzmodul für Ihre Einsatzbibliothek bietet Ihnen zahlreiche neue Funktionen.

Sie können jetzt individuell gestaltbare Linien und Flächen einzeichnen und sie für Straßensperren, Aufstellflächen, Fahrhinweise und vieles mehr nutzen.

Zudem stehen Ihnen erweiterte Formatierungsmöglichkeiten für Textinhalte und das Einfügen von Links zur Verfügung.

Ab sofort können Sie auch eigene Symbole in die Einsatzbibliothek hochladen und nutzen, um die Inhalte individuell zu gestalten. Zusätzlich werden die zeitgesteuerten Inhalte in die Einsatzbibliothek PLUS exklusiv übernommen.

Wenn Sie Wartungskunde sind, und noch keine Einsatzbibliothek PLUS haben, können Sie die Freischaltung in Ihrem Benutzerkonto beantragen.



HIER GEHT'S ZUR EINSATZBIBLIOTHEK PLUS!

INFOVERANSTALTUNGEN & SCHULUNGEN

WIR KONNTEN VIELE ENGAGIERTE PERSONEN TREFFEN UND IHR INTERESSE AN DEN VERSCHIEDENEN THEMEN SEHEN



Ich sehe was,
was Du nicht siehst ...

Jederzeit Zugriff auf alle einsatzrelevanten Informationen

Mit der kostenfreien Fireboard Einsatzbibliothek geben wir Ihnen Sicherheit, wenn es darauf ankommt. Behalten Sie im Ernstfall den Überblick und informieren Sie sich über nahe gelegene Hydrantenstandorte, Feuerwehrpläne oder Straßensperren bis hin zu allgemeinen Informationen wie Rettungsleitfäden, Telefonlisten usw.

Mit dem kostenfreien Grundsystem steht Ihnen zudem das Einsatztagebuch zur Verfügung, mit dem Sie elektronische Einsatzberichte verfassen und ausdrucken können.



Jetzt kostenfrei starten!
www.fireboard.net/einsatzbereit



Wir möchten uns bei allen Teilnehmern bedanken, die an unseren Infoveranstaltungen und Schulungen im letzten Quartal teilgenommen haben. Es war großartig, so viele engagierte Personen zu treffen und ihr Interesse an den verschiedenen Themen zu sehen. Wir schätzen Ihre Teilnahme sehr.

Hier sind nur einige Highlights unserer Veranstaltungen:

Am 24. Mai 2023 fand eine Infoveranstaltung mit der Freiwilligen Feuerwehr Riedlingen im Landkreis Biberach in Baden-Württemberg statt. Etwa 50 Teilnehmer waren dabei und das

Thema der Veranstaltung war die „Bewältigung von Unwetterlagen durch die Zusammenarbeit mehrerer Führungsstellen“.

Am 19. Mai 2023 gab es eine Infoveranstaltung im Brandschutz- und Rettungsdienstzentrum des Märkischer Kreis in Nordrhein-Westfalen. Rund 30 Teilnehmer waren dabei und das Thema war erneut die „Bewältigung von Unwetterlagen durch die Zusammenarbeit mehrerer Führungsstellen“.

Am 5. Mai 2023 fand eine Infoveranstaltung mit der Freiwilligen Feuerwehr Bad Münstereifel im Landkreis Euskirchen in Nordrhein-Westfalen statt. Etwa 50 Teilnehmer nahmen daran teil

um sich ebenfalls mit dem Thema „Bewältigung von Unwetterlagen durch die Zusammenarbeit mehrerer Führungsstellen“ zu beschäftigen.

Am 20. April 2023 gab es eine Infoveranstaltung mit der Freiwilligen Feuerwehr Triptis im Saale-Orla-Kreis. Rund 25 Teilnehmer nahmen an der Infoveranstaltung zum Thema „Digitale Einsatzführung mit Fireboard“ teil.

Wir möchten nochmals unseren Dank an die Teilnehmer und auch die Trainer aussprechen. Wir freuen uns auf weitere aufregende Events mit Ihnen und hoffen, dass wir Sie bald wiedersehen dürfen.

ERFOLGREICH AN DER TLFKS

FIREBOARD AN DER LANDESFEUERWEHR- UND KATASTROPHENSCHUTZSCHULE THÜRINGEN



Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule



Seit vier Jahren leitet Fireboard erfolgreich Kombi-Schulungen (GLS: Grundlagenschulung / ELW: ELW-Training) an der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (TLFKS) in Bad Köstritz.

Während den Schulungen werden den Teilnehmern die Grundlagen von Fireboard vermittelt sowie verschiedene Anwendungsmöglichkeiten im Einsatz vorgestellt.

Auch die Einsatzführung und die Arbeit mit Lagekarten werden thematisiert. Die Schulung hilft den Teilnehmern, punktuelle Ereignisse sowie

Starkwetterereignisse effektiver zu bewältigen.

Im Anschluss an die GLS folgt das ELW-Training, bei dem die Kenntnisse und Fertigkeiten der Teilnehmer durch praktische Übungen vertieft werden.

So haben die Teilnehmer beispielsweise die Möglichkeit im ELW-Training mit Fireboard in einem rotierenden Szenariotrainning die einzelnen Arbeitsabläufe im ELW zu üben.

Dazu unser Trainerkollege Lutz Schneider: "Es ist immer wieder schön zu sehen, wie schnell die Teilnehmer

die einzelnen Funktionen von Fireboard nutzen und in kurzer Zeit Ihre Effektivität auf ein Maximum steigern können."

Achtung:

Die Schulung wird im Lehrgangskatalog der LFKS angeboten und kann nur von Mitgliedern der Feuerwehr oder des Rettungsdienstes in Thüringen gebucht werden. Interessierte können sich über ihre Organisation anmelden.

Auch für das kommende Jahr planen wir weitere Aktivitäten. Selbstverständlich halten wir Euch auf dem Laufenden.



TLFKS – DIE TERMINE FÜR 2024 SIND DA!



JAHRESAUSFLUG 2023 – WÜRZBURG

IN UNSEREM UNTERNEHMEN IST IMMER ETWAS LOS!



Während unsere Kollegen Max und Rüdiger Fireboard auf der FLORIAN 2023 Messe in Dresden hervorragend vertreten haben, begab sich das übrige Team auf den jährlichen Jahresausflug, der uns nach Würzburg führte.



Der Tag begann früh morgens am Busbahnhof Nieder-Roden, gefolgt von einer interessanten Führung bei der Berufsfeuerwehr Würzburg. Hier lauschte das Team aufmerksam den spannenden Ausführungen des Fireboard-Verantwortlichen Elmar Rosel.

Anschließend genossen wir ein leckeres Mittagessen an der berühmten

Würzburger Brücke am Mainkai.

Danach hatten wir die Gelegenheit, die staatliche Feuerwehrschießanlage Würzburg zu besichtigen, und einige unserer Mitarbeiter ergriffen selbst die Möglichkeit, Hand anzulegen, um



die ein oder andere Brandgefahr zu entschärfen.

Hier gilt unser besonderer Dank Lehrgangsleiter Christoph Marterstock, der uns sehr kurzweilig und praxisnah die Inhalte und Schwerpunkte der Ausbildung näherbrachte.

Der Tag fand einen feuchtfröhlichen

Ausklang bei bayerischen Spezialitäten.

Geschäftsführer Sebastian Heryk sagte dazu: "Diese Veranstaltungen fördern das Betriebsklima, steigern die Mitarbeitermotivation und geben dem Team einen noch besseren Ein-



blick in das Einsatzumfeld von Fireboard. Es hat viel Spaß gemacht. Besonders habe ich mich über die überwältigende Teilnahme an diesem freiwilligen Event gefreut.

Dass wirklich alle Mitarbeiter dabei sein wollten, macht mich stolz und lässt mich zuversichtlich in die Zukunft blicken."

FIREBOARD AUF DER RETTMOBIL 2023

MESSEAUFTTRITT WAR WIEDER EIN VOLLER ERFOLG
POSITIVES FEEDBACK UND INTERESSANTE ANMERKUNGEN



Immer wieder gerne sind wir auf der RETTMobil vertreten. Auch in diesem Jahr durften wir drei faszinierende Tage mit spannenden Begegnungen

erleben. Neben positivem Feedback gab es für uns auch interessante Anmerkungen, die uns sehr gefreut haben. Besonders großes Interesse gab es an

der praxisnahen Mehrfachzuweisung von Einsatzaufträgen an einzelne Einsatzmittel im Ausnahmezustand sowie an der neuen Erweiterung "Einsatzbi-

FIREBOARD TRIFFT FEUERWEHRWILLI

Eine spannende Begegnung fand bei der Freiwilligen Feuerwehr Bad Pyrmont statt. Fireboard traf auf den bekannten FeuerwehrWilli. Was wir mit ihm erleben durften, lesen Sie hier:



ZUM ERLEBNIS MIT FEUERWEHRWILLI:



bliothek PLUS" für das Benutzerkonto im Fireboard Portal.

Wir freuen uns bereits auf ein Wiedersehen bei der nächsten RETTMobil.

Über die RETTMobil in Fulda:

Das erfolgreiche Konzept basiert seit Beginn auf drei Säulen – FACHAUSSTELLUNG, FACHKONGRESS mit medizinisch-wissenschaftlichen Fortbildungen, praxisnahen Workshops und Symposien sowie der MOBILITÄT und Erlebbarkeit von Fahrzeugen, Rettungstechnik, medizinischen Geräten und Equipment bis hin zur Schutz- und Hygienekleidung. Somit bildet die RETTMobil International das komplette Spektrum für Anwender und Beschaffer im Rettungsdienst ab.

Der Messestandort Fulda und das Land Hessen bieten durch ihre zentrale Lage Mitten in Deutschland sowie die gute und kostengünstige Infrastruktur die optimalen Rahmenbedingungen für alle Aussteller und Fachbesucher aus dem In- und Ausland. Dies hat maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die Interessengemeinschaft der Hersteller von Kranken- und Rettungsfahrzeugen e. V. (IKR e. V.), die Stadt Fulda und die Messe RETTMobil International GmbH für die Jahre 2021 – 2030 zum

Standort Fulda bekannt haben. Eine entscheidende Rolle für den Standort Fulda haben auch die mobilen und flexiblen Hallen gespielt, die den Charakter der RETTMobil widerspiegeln und individuell an die Bedarfe der Aussteller angepasst werden können.

Der Fokus der Messe wird in den Jahren ab 2022 verstärkt auf dem internationalen Ausbau der Fachausstellung liegen, um das Interesse der

Fachbesucher aus dem europäischen sowie nicht-europäischen Ausland zu verstärken. Thematisch stellt sich die Messe RETTMobil den Herausforderungen der Zeit und wird sich u. a. mit dem Umgang von Pandemien befassen. Diese und weitere Herausforderungen werden das gesamte Rettungswesen national und international mit seinen Rettungs- und Hilfskräften vor neue Aufgaben stellen.



**RETTmobil
INTERNATIONAL**
10. - 12.05.2023
in Fulda



FIREBOARD AUF INSTAGRAM!

Wir haben unsere Kommunikationskanäle erweitert, um kontinuierliches Feedback zu unseren innovativen Neuerungen und Verbesserungen zu erhalten.

Durch diese Erweiterungen wird das breite Fireboard-Portfolio für alle transparenter und Sie erhalten einen guten Einblick in die faszinierende Welt von Fireboard. Wir sind stolz darauf, Ihnen unsere spannenden Lösungen und

Technologien im Bereich Einsatzführungssoftware präsentieren zu können.



Folgen Sie uns auf unseren verschiedenen Kanälen, um immer auf dem Laufenden zu bleiben und Teil unserer schnell wachsenden Community zu werden. Ihr Feedback ist uns enorm wichtig und wir freuen uns auf Sie.



HIER GEHT'S ZU INSTAGRAM:

BEI UNS IST JEDER VOLL IM THEMA!

MARKUS DÖBERT IST FACHBERATER FEUERWEHR BEI FIREBOARD. EIN JOB AUS LEIDENSCHAFT!



Bei Fireboard sind nahezu alle Mitarbeiter mit Feuerwehrhintergrund beschäftigt.

Wir möchten euch ihre spannenden Lebensläufe näherbringen und die Vorteile ihrer Erfahrungen in den Arbeitsabläufen beleuchten. Heute beginnen wir mit Markus Döbert:

Markus begann seine Feuerwehrkarriere bereits vor 24 Jahren bei der Jugendfeuerwehr. Seit 2007 ist er

aktives Mitglied der Einsatzabteilung und hat zahlreiche Lehrgänge auf Kreis- und Landesebene absolviert. Derzeit ist er Vorstand des Vereins der Freiwilligen Feuerwehr Bieber.

Darüber hinaus unterstützt er die Tagesalarmbereitschaft und die ELW-Ausbildung der Feuerwehr Rodgau. Als Mitglied der Unterstützungsgruppe TEL stellt er eine ideale Verbindung zu Fireboard dar.

LAGEMELDUNG: *Hallo Markus, erzähle uns bitte, wie es zu deiner Tätigkeit bei Fireboard gekommen ist?*

Die Feuerwehr war schon immer ein zentraler Punkt in meinem Leben. Bevor ich zu Fireboard kam, war ich als Marktleiter im Einzelhandel tätig. Obwohl ich in dieser Position viel Verantwortung hatte und Spaß daran fand, habe ich nicht lange gezögert,

als sich die Möglichkeit bot, mein Hobby und meinen Beruf zu verbinden. Ich habe die Chance ergriffen.

LAGEMELDUNG: *Wie würdest du dein Tätigkeitsfeld beschreiben?*

Mein offizieller Titel lautet Fachberater Feuerwehr. Das Spannende an meiner Arbeit ist jedoch ihre Vielseitigkeit. Einerseits führe ich Gespräche mit potenziellen Kunden und bin viel im deutschsprachigen Raum unterwegs, andererseits repräsentiere ich das Unternehmen in verschiedenen Situationen. Ob bei Messen, Schulungen oder Informationsveranstaltungen - ich liebe den persönlichen Kontakt mit Menschen aus dem Feuerwehrumfeld.

LAGEMELDUNG: *Fällt auch die Organisation von Schulungen und Informationsveranstaltungen in deinen Aufgabenbereich?*

Die qualitative Weiterentwicklung unserer Schulungen und der kontinuierliche Austausch mit unserem Trainerteam sind spannende Herausforderungen. Bei Fireboard sind wir alle bestrebt, unser Produkt und unsere Philosophie stets an die aktuellen Bedürfnisse anzupassen. Durch mein persönliches Netzwerk, das in den letzten Jahren bei Fireboard natürlich enorm gewachsen ist, erhalte ich kontinuierliches Feedback. Diese Eindrücke und Informationen fließen gemeinsam in die Entwicklung und Gestaltung der Schulungsinhalte ein.

LAGEMELDUNG: *Auch hier zeigt sich wieder, dass die Aufgabenstellungen meist im Team gemeinsam angegangen und gelöst werden...*

Bei Fireboard herrschen flache Hierarchien. Feuerwehr bedeutet Teamwork. Alleine erreicht man nichts. Diese Philosophie prägt unsere Arbeit hier bei Fireboard. Auch eine gewisse

Stressresistenz, die bei der Feuerwehr unabdingbar ist, schadet hier bei Fireboard nicht (lacht).

LAGEMELDUNG: *Wie ist die Atmosphäre bei Fireboard und wie unterscheidet sie sich von vergleichbaren Unternehmen?*

Das gute Arbeitsklima ist meiner Ansicht nach der Schlüssel zum Erfolg von Fireboard. Durch den Feuerwehrhintergrund, den ein Großteil meiner Kollegen mitbringt, hat man den Eindruck, als käme man morgens ins Gerätehaus. Wir teilen alle die gleichen Werte wie Kameradschaft und Zuverlässigkeit.

Besonders zielführend ist die Tatsache, dass bei uns stets "Feuerwehrdeutsch" gesprochen wird. Hier sind alle im Thema und an der Qualität unseres Produkts merkt man, dass hier nicht einfach beliebige Softwareentwickler, Vertriebsspezialisten oder Marketinggurus arbeiten, sondern Feuerwehrleute, die für Feuerwehrleute die bestmögliche Lösung am Markt entwickeln.

LAGEMELDUNG: *Welche Projekte stehen als Nächstes an, und worauf freust du dich am meisten?*

Aufgrund meiner Erfahrung als aktives Mitglied der Einsatzabteilung begleite ich natürlich gerne Einsätze vor Ort. Ein Beispiel ist das Parookaville 2023, am Flughafen von Weeze, Deutschlands größtes Electronic Music Festival mit über 230.000 Besuchern. Hier werden Planung, Koordination und Dokumentation mit Fireboard umgesetzt. Wir sind live dabei und unterstützen als Fachberater.

Auch internationale Schulungen und Informationsveranstaltungen, beispielsweise in Österreich, sind spannend und interessant. Es zeigt eindrucksvoll, dass Fireboard im gesamten deutschsprachigen Raum funktioniert. Des Weiteren stehen in diesem Jahr noch einige Fachvorträge an, beispielsweise beim

Werkfeuerwehrverband Saarland. Hier werden wir über die Einsatzmöglichkeiten von Fireboard bei Werkfeuerwehren berichten.



WEITERE
INFORMATIONEN
ZU UNSEREN
TRAINERN

LAGEMELDUNG: *Lagemeldung: Welche Visionen hast du bezüglich der Funktionen und Themenwelt von Fireboard?*

Ich sehe ein riesiges Potenzial darin, mit Fireboard die Feuerwehrtechnologie kontinuierlich zu verbessern und jedes Führungsfahrzeug damit auszustatten. Wir bieten das intuitivste und effektivste System am Markt.

Diese Tatsache und die Motivation von mir und meinen Kollegen lassen mich sehr positiv in die Zukunft schauen.





ENTZÜNDE DIE FLAMME IN DIR!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!



E-Mail: bewerbung@fireboard.net

Web: fireboard.net/stellenangebote

KOMM INS TEAM!



INFOVERANSTALTUNG IM LANDKREIS ROSENHEIM

DIESER EVENT WAR EIN VOLLER ERFOLG

Eine von vielen diesjährigen Veranstaltungen fand bei der Feuerwehr Feldkirchen-Wertherham des Landkreises Rosenheim statt.

Der Fokus der Veranstaltung lag auf der Vorstellung von Fireboard und ihrer Einsatzmöglichkeiten in Notfallsituationen. Verschiedene Module und Funktionen wurden den Teilnehmern näher erläutert.

Ein besonderes Augenmerk wurde auf die Bewältigung von Unwetterlagen gelegt. Fireboard bietet hier Lösungen, um effektiv und effizient

auf solche Herausforderungen zu reagieren. Die Struktur von Führungsstellen und die Weitergabe von Aufträgen an andere Führungsstellen portalübergreifend waren ebenfalls wichtige Themen, die präsentiert und diskutiert wurden.

Ein Ausblick auf weitere Entwicklungen, Updates und Innovationen rund um Fireboard rundete die Veranstaltung ab. Dabei wurde betont, dass Fireboard kontinuierlich an neuen Lösungen und Verbesserungen arbeitet, um den Anforderungen der Feuerwehren gerecht zu werden.

Am nächsten Tag der zweitägigen Veranstaltung fand ein Anwendertreffen statt, bei dem die Feuerweh-



ren und Anwender die Gelegenheit hatten, sich gegenseitig kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Besondere Einsatzmöglich-

keiten von Fireboard bei besonderen Lagen, wie beispielsweise Starkwetter oder Personensuche, wurden intensiv diskutiert.

Des Weiteren wurden den Teilnehmern Tipps und Tricks im Umgang mit Fireboard vermittelt. Dabei wurden auch die Wünsche und Anregungen der Anwender besprochen und erfasst, um die Nutzung von Fireboard weiter zu optimieren und den Bedürfnissen der

Feuerwehren anzupassen.

Kreisbrandrat Richard Schrank stellte die Fireboard-Struktur im Landkreis Rosenheim vor, insbesondere den Portalaufbau. Es wurde deutlich, dass der Landkreis Rosenheim großen Wert auf eine effektive und moderne Einsatzleitung legt und Fireboard als wertvolles Instrument zur Unterstützung einsetzt.

Insgesamt war die Infoveranstaltung

und das Anwendertreffen ein großer Erfolg.

Die Teilnehmer konnten wertvolle Einblicke in die Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von Fireboard gewinnen und gleichzeitig ihre eigenen Erfahrungen und Anforderungen einbringen. Diese Veranstaltung hat dazu beigetragen, den Wissenstransfer und die Zusammenarbeit weiter zu stärken.

VERSTÄRKUNG IM TEAM FIREBOARD

“EINE TOLLE CHANCE UND HERAUSFORDERUNG!”

Mit großer Freude begrüßen wir Timon Lutz als neues Mitglied in unserem Entwicklerteam bei Fireboard. Der 23-jährige, gelernte Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung sieht in dieser beruflichen Chance die aufregende Möglichkeit, sein Hobby und seine Leidenschaft zu vereinen.

Seit nunmehr sechs Monaten engagiert sich Timon aktiv in der Freiwilligen Feuerwehr Salzgitter, wobei ihn das Thema Feuerwehr schon immer fasziniert hat. Sein Umzug von Braunschweig (dort gab es nur eine Berufsfeuerwehr) nach Salzgitter ermöglichte es ihm, unmittelbar in die Welt der Feuerwehr einzutauchen. Dabei stieß er schnell auf die Einsatzführungssoftware von Fireboard, die ihn sofort begeisterte.

Die Digitalisierung von Einsätzen stellt für Timon ein äußerst spannendes Thema dar und bietet die perfekte Synergie für seine berufliche Zukunft. Auf der Homepage von Fireboard stieß er auf eine passende Stellenanzeige, bewarb sich erfolgreich und wurde innerhalb weniger Tage Teil des Teams. Timon betont: “Die Gespräche waren klasse. Es hat einfach gepasst.”

Die Möglichkeit, nun in Vollzeit von zu Hause aus zu arbeiten, kommt Timon



besonders entgegen. “Diese Flexibilität weiß ich sehr zu schätzen. Nach der Einarbeitungszeit werde ich natürlich immer wieder den persönlichen Kontakt zu meinen Kollegen pflegen, aber ich muss meinen Lebensmittelpunkt nicht verändern.”

Sein erster Eindruck vom Team Fireboard ist durchweg positiv, was

Timon besonders anspricht.

Er freut sich auf die kommenden Herausforderungen und sieht es als spannendes Ziel, zahlreiche Innovationen zu implementieren, um beispielsweise die Fireboard Mobile App als führendes Tool auf dem Markt zu etablieren. Timon blickt voller Vorfreude in die Zukunft.

STURMFLUT AN DER OSTSEEKÜSTE

FW KAPPELN MIT FIREBOARD IM EINSATZ

Beschädigte Deiche, überschwemmte Innenstädte, notwendige Teilevakuierungen und erhebliche Arbeitsbelastung für sowohl berufliche als auch ehrenamtliche Helfer in den gesamten betroffenen Küstengebieten. Die schwerwiegendste Sturmflut seit mehr als einem Jahrhundert hat erhebliche Verwüstungen angerichtet und die Einsatzkräfte stark beansprucht.

Selbstverständlich war Fireboard mit seiner Einsatzführungssoftware gefordert und konnte restlos überzeugen.

Fireboard ist in der Stadt Kappeln seit Neuaufbau der Regionalen Führungsstelle sowie Anschaffung des ELW1 im Jahr 2018 erfolgreich im Einsatz. Wir freuen uns über den detaillierten Einsatzbericht der Feuerwehr Kappeln und danken für den hingebungsvollen Einsatz vor Ort.

Anbei der beeindruckende Einsatzbericht der Feuerwehr Kappeln, verfasst von Malte Lorenzen (Stv. Pressewart der Gemeindefeuerwehr der Stadt Kappeln):

Die regionale Führungsstelle der Gemeindefeuerwehr der Stadt Kappeln war vom 20. bis zum 22. Oktober kontinuierlich besetzt und koordinierte in dieser Zeitspanne insgesamt etwa 70 sturm- und hochwasserbedingte Einsätze für die sechs Kappeler Ortsfeuerwehren sowie die 1. Brandschutzbereitschaft Schleswig-Holstein, was etwa 200 Kameradinnen und Kameraden einschloss.

Zu den Einsatzszenarien gehörten Deichbrüche entlang der Ostseeküste und der Schlei, überflutete Wohn- und Geschäftsgebäude, überschwemmte Straßen, umgestürzte Bäume, ein Schornsteinbrand sowie die Evakuie-



rung mehrerer Personen aus akut gefährdeten Überschwemmungsgebieten.

Im Anschluss an die Hochwasserlage wurde am 23. Oktober der in Kappeln-Mehlby stationierte ELW1 mit seinem Führungsassistenten zu einem bereits eine Woche andauernden Einsatz zur provisorischen Deichwiederherstellung im benachbarten Amt Geltinger Bucht (in den Orten Oehe, Maasholm und Hasselberg) beordert. Von dieser Einsatzbasis aus erfolgt die Koordination sämtlicher Maßnahmen von Feuerwehr und THW in enger Zusammenarbeit mit der Einsatzleitung.

Wir möchten betonen, dass Fireboard sowohl während des sturmreichen Wochenendes in der regionalen Führungsstelle in Kappeln-Mehlby als auch im Einsatzleitwagen herausragende

Dienste geleistet hat und die Einsatzführung erheblich erleichtert hat.

In der regionalen Führungsstelle wurde das Modul zur Auftragsdisposition kontinuierlich verwendet und gewährte stets einen schnellen Überblick über bis zu fünfzehn parallel ablaufende Einsätze. Der ELW1 diente teilweise als Erkunderfahrzeug und ermöglichte die Priorisierung von Aufträgen sowie die unmittelbare Übermittlung wichtiger Informationen über Fireboard per VPN-Verbindung.

Auch im anschließenden Einsatz zur Deichsicherung ist Fireboard seit mittlerweile einer Woche unverzichtbar, insbesondere für die Erstellung von Lagekarten, die Führung des Einsatztagebuchs und die Bereitstellung einer permanent aktuellen Übersicht über die Einsatzkräfte.

AKTUELL

SICHERHEITSUPDATE
2.11.18 FÜR
FIREBOARD SUITE



Software Update

2.11.18



WHAT'S NEW?!

DAS WAR KLASSE!

ONLINEPRÄSENTATIONSREIHE ÜBERTRIFFT ALLE ERWARTUNGEN!

Die Einführung von "Fireboard: Whats New?!" wurde bereits mit dem ersten Termin zu einem großen Erfolg. Über 250 Teilnehmern konnten wir seit der Einführung in diesem Jahr zahlreiche praktische Funktionen erläutern. Mit Markus Döbert, unserem Fachberater Feuerwehr und Trainer, wurde den Teilnehmenden nicht nur Neuerungen, Tipps und Tricks an die Hand gegeben. Der rege Austausch sorgte für einige „Aha-Momente“.

Die ersten beiden Termine, beide binnen weniger Stunden komplett ausgebucht, möchten wir besonders hervorheben. Jenseits der 30-Grad-Marke fanden sich Fireboard-Nutzer zusammen um sich fachlich auszutauschen und weiterzubilden. Herzlichen Dank für Ihr Engagement.

Besonderes Interesse weckten die Themenbereiche „Ausnahmestatus“ und „Kommunikationsmodul“. Aufgrund der großen Nachfragen planen wir weitere Veranstaltungen um Sie regelmäßig auf dem neusten Stand zu halten. Daher verkünden wir ganz offiziell: Fireboard: Whats New?! wird ein regelmäßiger Bestandteil unseres Eventkalenders, versprochen!

ANMELDUNG
FIREBOARD
„WHAT'S NEW?!“
IM DEZEMBER



MEHRFACHZUWEISUNG TROTZ AUSNAHMEZUSTAND ALLES IM ÜBERBLICK

Um möglichst effizient und strukturiert bei einer Flächenlage vorzugehen, bietet die Mehrfachzuweisung wichtige Unterstützung. Stellen Sie sich folgendes Szenario vor: Seit einiger Zeit Unwetter – Keller sind voll Wasser gelaufen, Bäume liegen auf der Straße, Dachziegel stürzen herunter. Zahlreiche Einsatzmeldungen erreichen Sie, die nacheinander abgearbeitet werden müssen. Mit der Mehrfachzuweisung können Sie ab sofort individuell und unkompliziert Ihren Einsatzmitteln mehrere Einsatzaufträge zuweisen. Disponieren Sie gezielt Ihre Einheiten anhand der vorhandenen Ressourcen und behalten Sie damit auch begrenzte Einsatzmittel optimal im Blick. Eine klare Einsatzführung ist Ihnen damit sicher.



Strategisch und effizient

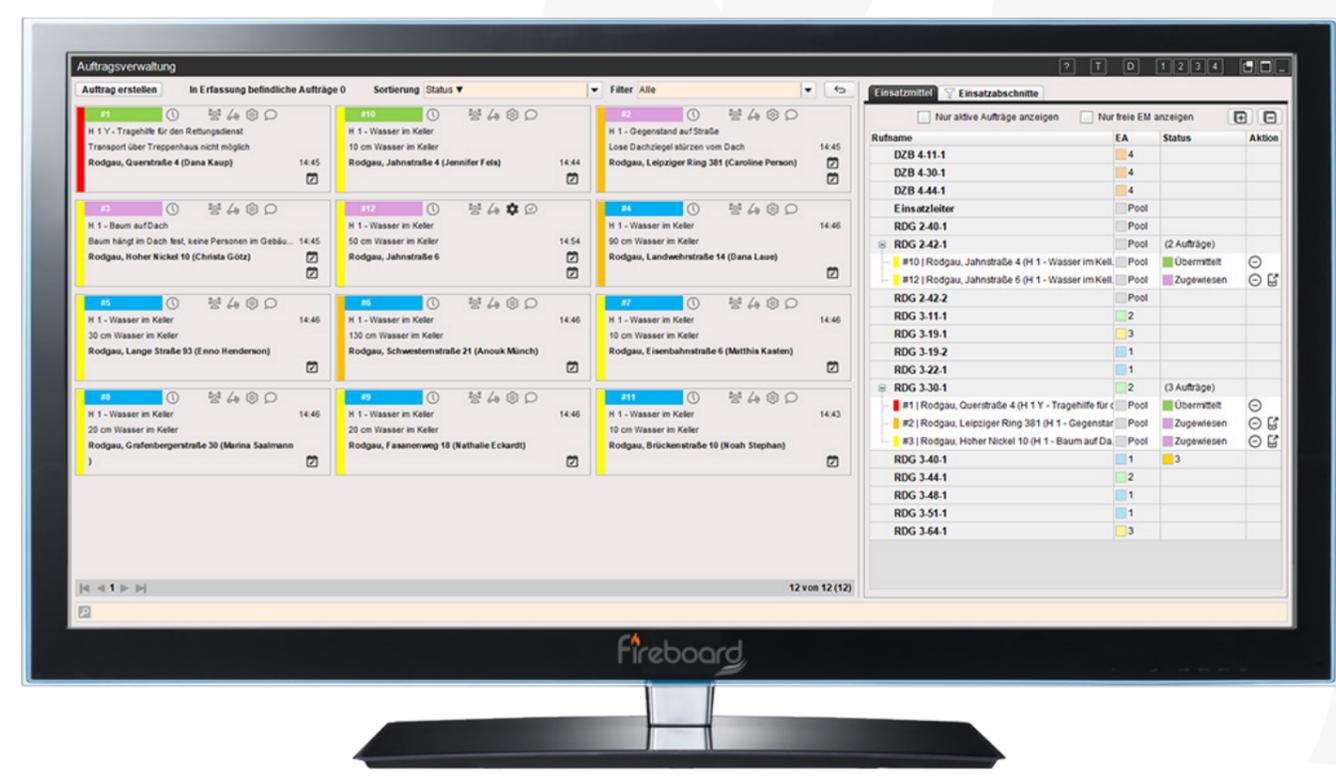
Schaffen Sie für den Einheitsführer Ihres Löschgruppenfahrzeugs die Möglich-

keit Folgeaufträge einsehen zu können und dadurch strategisch sinnvoll sowie effizient abzuarbeiten.

Sie vermeiden durch die Mehrfachzuweisung Leerlauf Ihrer Mannschaft und

sorgen automatisch für einen reibungslosen Ablauf und ein verkürztes Einsatzgeschehen.

Die Umsetzung ist für Sie per „Drag & Drop“ denkbar einfach gestaltet.



PAROOKAVILLE FESTIVAL 2023

PLANUNG, KOORDINATION UND DOKUMENTATION DES FESTIVALS ERNEUT MIT FIREBOARD UMGESETZT



Große Bühnen, mitreißende Rhythmen und pure Partylaune erwarten uns beim Parookaville-Festival am Airport Weeze. Seit 2015 zieht das Festival Musikfans aus aller Welt an den Niederrhein. Im Jahr 2022 wurde sogar ein neuer Besucherrekord aufgestellt: 225.000 Menschen feierten drei Tage lang auf dem Gelände. Dieses Jahr startet das mit Spannung erwartete Event am Freitag den 21. Juli und endet am Sonntag den 23. Juli.

Fireboard trägt zu reibungslosem Ablauf bei

Wir freuen uns, dieses einzigartige Event

zu unterstützen. Als langjähriger Partner der Kreisverwaltung und der Feuerwehren im Kreis Kleve sind wir stolz darauf, mit unserer Expertise zum reibungslosen Ablauf des Festivals beizutragen zu dürfen. Die ELW2 Bedienmannschaft des Kreises Kleve betreut vor Ort die technische Einsatzleitung in Sachen Technik, Kommunikation, IT und auch in der Logistik mit insgesamt über 35 Kameradinnen und Kameraden in zwölf Schichten.

Software unter Beweis

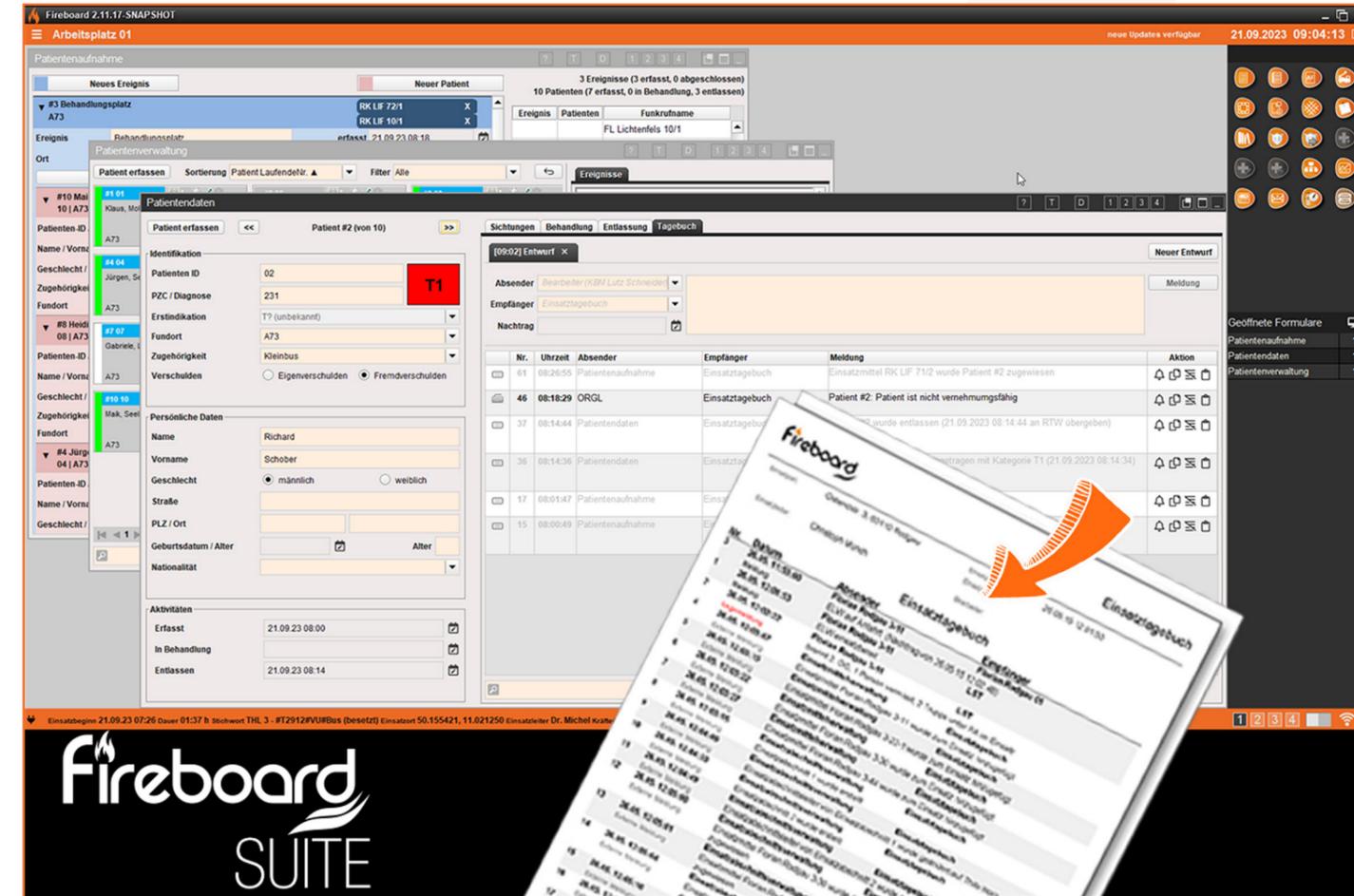
Auch in diesem Jahr wird die Planung, Koordination und Dokumentation des

Festivals mit Fireboard umgesetzt. Markus Döbert, Fachberater Feuerwehr bei Fireboard, äußerte sich dazu: „Für uns ist dieses Festival eine großartige Gelegenheit, die Leistungsfähigkeit unserer Software erneut unter Beweis zu stellen. Dass wir in diesem Jahr persönlich vor Ort sein dürfen, zeigt das Vertrauensverhältnis, das sich im Laufe der Jahre entwickelt hat. Wir können es kaum erwarten und freuen uns auf das Event!“

Wir sind begeistert, Teil des Parookaville 2023 zu sein und freuen uns darauf, mit unserer Expertise zum reibungslosen Ablauf des Festivals beizutragen.

IMMER GUT INFORMIERT!

PATIENTENTAGEBUCH INTEGRIERT - PERFORMANCE VERBESSERT
KLEINERE PROBLEME BEHOBEN



Wir freuen uns, Ihnen ein Update der Fireboard Suite vermelden zu können. Nach dem Update Ihrer PC-Arbeitsplätze steht Ihnen für den Sanitätsdienst im Modul Patientenverwaltung nun ein vielfach gewünschtes Tagebuch für jeden einzelnen Patienten zur Verfügung mit dem ein ausgereiftes Protokoll über den Behandlungsverlauf im Einsatz entsteht.

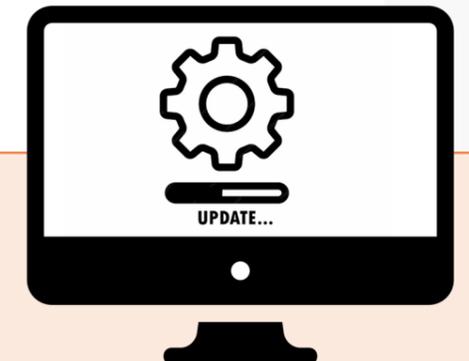
Software Update 2.11.17

Dieses ist selbstverständlich auch umfassend in unser Berichtswesen integriert.

Über dieses Feature hinaus haben wir viel Zeit in die Verbesserung unserer Software gesteckt und die Performance an einigen Stellen deutlich verbessern können und kleinere Probleme behoben.



WEITERE INFORMATIONEN FINDEN SIE IN UNSEREM CHANGELOG



PRÄSENZ AUF DER 112 RESCUE IN DORTMUND



Von 14. bis zum 17. Juni 2023 fand die „112 Rescue“ in der Messe Dortmund statt, bei der sich das Who is Who der deutschen Rettungsbranche versammelte. Mit dieser Messe hat nun auch der Westen Deutschlands eine eigene Veranstaltung für das Feuerwehr- und Rettungswesen.

Natürlich waren wir von Fireboard bei dieser aufwändig organisierten Erstausgabe präsent. Wir nutzten die Zeit, um zahlreiche Kunden und Kooperationspartner zu treffen. Dabei konnten wir auch den ein oder anderen potenziellen Neukunden nachhaltig von

unserem Konzept überzeugen. Die Veranstalter erzielten mit der ersten Auflage der 112 Rescue mehr als nur einen Achtungserfolg, und wir freuen uns bereits auf zukünftige Termine.

Über die 112 Rescue:

Die 112RESCUE Fachmesse fand vom 14. bis 17. Juni 2023 in der Messe Dortmund statt. Sie vereinte die Bereiche Brandschutz, Rettungswesen und Bevölkerungs- und Katastrophenschutz unter einem Dach. Die Messe bot eine umfangreiche Leistungsschau mit innovativen Produkten, Anwen-

dungen und neuen Ansätzen für alle Aspekte von Rettung, Brandschutz und Sicherheit.

Die Premiere der Messe wurde von zwei Ministerien unterstützt, und der nordrhein-westfälische Innenminister und Schirmherr Herbert Reul würdigte die Veranstaltung mit einem persönlichen Besuch. Über 236 Unternehmen aus neun Nationen waren als Aussteller vertreten.

Die Messe erhielt positive Rückmeldungen von Besuchern und Ausstellern, und über 90 Prozent der Aussteller beabsichtigen, auch in Zukunft an der Messe teilzunehmen.

WIR SEHEN UNS!



HERZLICH WILLKOMMEN IN UNSEREM NEUEN SCHULUNGSZENTRUM IN RODGAU

Wir freuen uns, Sie in unserem modernen Schulungszentrum begrüßen zu dürfen.

Unser Ziel war es, Ihnen eine erstklassige Lernumgebung zu bieten, in der Sie sich voll und ganz auf Ihre Weiterbildung konzentrieren können. Wir finden: Das ist uns mehr als gelungen. Unsere motivierten Trainer schaffen eine großartige Atmosphäre, die Sie inspiriert und motiviert.

Sie sind hochqualifiziert und stehen euch während des gesamten Seminars zur Verfügung, um sicherzustellen, dass Sie das Beste aus Ihrer Schulung herausholen.



plett renoviert und neu ausgestattet, um Ihnen den höchsten Komfort zu bieten.

In den Pausen laden verschiedene Entspannungsmöglichkeiten ein, darunter auch ein Pool Billard Tisch, um eine angenehme Auszeit zu nehmen und neue Energie zu tanken.

Um sicherzustellen, dass Sie während Ihres Aufenthalts effektiv arbeiten können, steht ein voll ausgestatteter Fireboard Arbeitsplatz zur Verfügung.

Mit modernster Technologie und einer ergonomischen Arbeitsumgebung stellen wir sicher, dass Sie sich voll und ganz auf Ihre Schulungsinhalte konzentrieren können.

Selbstverständlich sind Kaffee und Wasser während eurer Schulung inklusive, um Ihre Erfrischung und Konzentration aufrechtzuerhalten.

Unser Schulungszentrum ist außerdem verkehrsgünstig gelegen. Durch die unmittelbare Nähe zur B45/A3 finden Sie leicht zu uns. Parkplätze stehen direkt vor dem Gebäude in

ausreichender Zahl zur Verfügung, um Ihre Anreise so bequem wie möglich zu gestalten.

Wir freuen uns darauf, Sie im Schulungszentrum Rodgau willkommen zu heißen und euch eine erstklassige Schulungserfahrung zu bieten. Unsere Räumlichkeiten wurden kom-



HIER GEHT'S
ZU DEN
TERMINEN

WIR WAREN LIVE DABEI!

FIREBOARD AUF EINLADUNG DER TEL DES LANDKREISES LEIPZIG BEIM HIGHFIELD FESTIVAL 2023 IN LEIPZIG

Fireboard Auf Einladung der TEL des Landkreises Leipzig beim Highfield Festival 2023 in Leipzig

Auf Einladung der TEL des Landkreises Leipzig hatten wir die Möglichkeit ein tolles Wochenende zu genießen und die Einsatzleitung beim aktiven Umgang mit Fireboard rund um das Festival zu unterstützen.

Das Highfield Festival 2023 am malerischen Störnthaler See war ein absolutes Highlight des Sommers! Vom 18. bis zum 20. August hatten wir die Gelegenheit, eine unvergessliche Zeit am Ufer dieses idyllischen Gewässers zu verbringen und uns von einer beeindruckenden Kulisse sowie einer vielfältigen Bandbreite an Bands und Acts verzaubern zu lassen.

Die Headliner des Festivals, darunter Die Ärzte, K.I.Z., Marteria, SDP, RIN und Beatsteaks, haben ihre Versprechen wahr gemacht und mit sensationellen Live-Auftritten für wahre Begeisterungstürme gesorgt.

Spaß war garantiert und wir freuen uns der TEL des Landkreises Leipzig nochmal für die vielen positiven Eindrücke und die Gastfreundschaft vor Ort zu danken.

Rund 35.000 Besucher pro Tag feierten eine tolle Party

Anbei der komplette Bericht zum Einsatz beim Highfield Festival 2023 von Max Grimm, ersten Stellvertretenden Leiter Technischer Dienst:

Der Einsatz lief für uns bis Montag 21. August 2023 zirka 11 Uhr sodass der ELW 2 des Landkreises gegen 12:00 Uhr die Rückreise antreten konnte und gegen 13 Uhr wieder Status 2 im Feuerwehrtechnischen Zentrum Trebsen standen.



Pro Veranstaltungstag fanden sich zirka 35.000 Besucher auf der Magdeborner Halbinsel ein, um bei bestem Wetter zusammen zu feiern.

Seitens der Feuerwehr gab es zwei kleinere Einsätze zu verzeichnen, bei welchen keine Personen verletzt wurden. Während dieser Aufträge bestand auch zu keiner Zeit Gefahr für die Festivalbesucher.

Die Feuerwehr war mit gesamt 36 Kräften pro zwölf Stunden Schicht im Einsatz um die Sicherheit vor Ort zu gewährleisten. Durch den Einsatz von Bühnenpyrotechnik wurde mehrfach eine Brandsicherheitswache gestellt, welche immer ohne Vorkommnisse verlief.

Durch die Besetzung des ELW 2 des Technischen Dienst Information und Kommunikation des Landkreis Leipzig, wurden im gesamten Zeitraum rund 300 Tagebucheinträge generiert.

Immer in Verbindung

Mittels Liveticker im Fireboard Portal und der Fireboard Suite wurde der Einsatzleiter sowie der Führungsdienst des Landkreises angebunden. Somit waren diese stets über den aktuellen Einsatzstand informiert und konnten unabhängig vom Standort die Lage verfolgen beziehungsweise auch aktiv mitarbeiten. Diese Verbindung wurde durch den Technischen Dienst – Information und Kommunikation zusätz-

lich so vorbereitet, dass die Technische Einsatzleitung im Bedarfsfall von einem externen Stabsraum aus hätten mitwirken können.

Auch der Rettungsdienst hatte gut zu tun. Es wurden zirka 1.500 Hilfeleistungen durchgeführt und zirka 35 Einweisungen in umliegende Krankenhäuser verzeichnet. Viele dieser Hilfeleistungen hatten, neben den typischen Festivalverletzungen, mit der starken Hitze zu tun.

Mit rund 200 Einsatzkräften, darunter Kräfte von DRK Kreisverband Leipzig-Land e.V., DRK Brandenburg an der

Havel, DRK-Kreisverband Dresden e.V., DRK Erfurt, DRK Kreisverband Geithain e.V., DRK Kreisverband Leipzig-Stadt e.V., DRK – Kreisverband Mittleres Erzgebirge e.V., DRK Kreisverband Zwickauer Land e.V. sowie Pflegekräfte und Notärzte/-innen aus Krankenhäusern aus Leipzig und der Umgebung, wurde den Festivalbesuchern geholfen. (Quelle: Facebook DRK Kreisverband Leipzig-Land)

Mit Fireboard zum reibungslosen Ablauf

Durch Meteorologen vor Ort wurde

dauerhaft das Wetter beobachtet. Bis auf ein paar kleinere Schauer und Gewitter blieb es recht trocken und warm, sodass die Besucher die Musik genießen konnten.

Die Führungsunterstützungssoftware Fireboard hat für den reibungslosen Ablauf maßgeblich beigetragen.

Vom Einsatztagebuch über eine Lagekarte bis hin zur Auftragsverwaltung wurden durch die Besetzung des ELW 2 so gut wie alle Module angewandt. Somit war eine lückenlose Dokumentation des gesamten Einsatzes gewährleistet.

DATENSCHUTZ-INFOVERANSTALTUNG

DATENSCHUTZ HAT BEI UNS HÖCHSTE PRIORITÄT!



Die gesamte Belegschaft von Fireboard war bei der alljährlichen Datenschutz-Informationsveranstaltung in voller Stärke vertreten.

Der Umgang mit Datenschutzfragen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Das betont Geschäftsführer Sebastian Heryk: "Die strikte Einhaltung sämtlicher Datenschutzbestimmungen hat für uns immer oberste Relevanz, vor allem im Interesse unserer geschätzten Kunden und Partner."

Aus diesem Grund kooperiert Fireboard seit vielen Jahren erfolgreich mit dem externen Unternehmen my-dsb.com, dessen Geschäftsführer Gerd

Büttner als Datenschutzbeauftragter bei Fireboard fungiert. In dieser Funktion berief er am 29. August 2023 erneut das gesamte Team zur alljährlichen, umfassenden Präsenz-Infoveranstaltung.

Bestens im Datenschutz gewappnet

Dazu Gerd Büttner: "Unsere Firma kann auf über zwei Jahrzehnte praktische Erfahrung zurückblicken.

Wir begleiten Unternehmen dabei, ihre rechtlichen und regulatorischen Anforderungen erfolgreich umzusetzen. Dabei bieten wir unseren Kunden exzellente Umsetzungsstrategien und

bewährte Prozesse."

Wie in den Vorjahren war das Treffen mit der Fireboard-Belegschaft ein voller Erfolg.

Erneut trug die angenehme Stimmung dazu bei, dass die Veranstaltung erfolgreich und erkenntnisreich verlief. Zahlreiche Fragen konnten geklärt und Unklarheiten beseitigt werden.

Nach diesem erfolgreichen Austausch sind die Mitarbeiter von Fireboard in ihren Verhaltensweisen rund um das Thema Datenschutz bestens informiert und geschult.

INTERESSANTE EINBLICKE

LAGEMELDUNG ERHÄLT EINEN BLICK HINTER DIE KULISSEN BEI DER FEUERWEHR DER STADT ALSFELD



Fireboard durfte hinter die Kulissen der Feuerwehr der Stadt Alsfeld schauen. In den vergangenen Jahren bewegten sich die Einsatzzahlen zwischen 250 und 300 pro Jahr und immer mit dabei ist Fireboard.

Aber zuerst einmal von Anfang an: Im Jahr 2017 lernten einige Führungskräfte der Ehrenamtlichen Feuerwehr unsere Software kennen und schätzen. Seitdem ist Fireboard ein fester Bestandteil bei Einsätzen der rund

300 aktiven Kameraden. Der in 2019 in Dienst gestellte ELW begleitet sämtliche Einsätze, um so stets den Zugriff auf alle hinterlegten Daten der Einsatzbibliothek zu haben. Mehrfach im Jahr fahren die Ehrenamtlichen Paralleleinsätze, wo sich immer wieder zeigt, wie wichtig die Einsatzdokumentation einzelner Einsatzstellen ist – sind sie noch so klein.

In den vergangenen Jahren hatte Stadtbrandinspektor Daniel Schäfer

immer wieder Kontakte zum Kundenservice von Fireboard, die er bei unserem Blick hinter die Kulissen lobend hervor hob. Schäfer sagte: „Wir haben in den vergangenen Jahren immer wieder Kontakte zum Kundenservice von Fireboard gehabt. Wenn sich Fragen ergeben haben, gab es umgehend Antworten. Auch die ein oder andere vorgeschlagene Verbesserung hat Gehör gefunden. Hier sieht man, wie wichtig Fireboard das Feedback von Nutzern ist. Es wird

nicht nur angehört, sondern auch Lösungen für eine Umsetzung gesucht. Das ist nicht selbstverständlich und wissen wir zu schätzen.“

Feuerwehr Alsfeld im Ausnahmezustand

Einen kurzen Rückblick in den bisher größten Einsatz dieses Jahr gibt Schäfer: Im August dieses Jahres zog ein Unwetter über dem Vogelsbergkreis auf. Die Stadt Alsfeld erwischte es mit rund 60 Einsatzstellen. Einige Führungskräfte hatten bereits vor dem

Unwetter den IUK-, sowie den Funkraum startklar gemacht für den „Ausnahmezustand“. Dieser war aufgrund der Wettermeldungen zu erwarten.

Mit einer Alarmierung zum Vollgelaufenen Keller ging es dann los. Binnen weniger Minuten kamen weitere Meldungen über Wasser im Keller hinzu. Routiniert wurden die Einsätze in Fireboard angelegt und zugeteilt. Und dann kam die Meldung „F2 – Dachstuhlbrand nach Blitzschlag“. Für die dortige Dokumentation dieser einzelnen Einsatzstelle fuhr der ELW mit raus. Das Fireboard-Bedienpersonal im Feuer-

wehrraum arbeiteten weiter die Unwetterlage ab, wo im Minutentakt zahlreiche weitere Einsatzstellen erfasst und koordiniert werden mussten.

„Wieder einmal hat Fireboard treue Dienste geleistet. Die Abarbeitung der vielen Einsatzstellen, die Koordination und vor allem die Dokumentation funktionieren problemlos und sind leicht bedienbar. In solch stressigen Stunden ein wichtiger Aspekt.“ so SBI Schäfer. Fireboard sagt Danke für die langjährige Treue und die Einblicke, die wir für unsere Lagemeldung erhalten durften.



Impressum

Fireboard GmbH
Ostendstraße 3
63110 Rodgau

Telefon: 06106 267 9940
Fax: 06106 707 542
E-Mail: info@fireboard.net
www.fireboard.net

Geschäftsführer
Sebastian Heryk

Registergericht
Amtsgericht Offenbach

Registernummer
HRB 44962

Umsatzsteuer Identifikations-
nummer
DE 273 976 479

Herausgegeben von
Fireboard GmbH

Redaktion
Volker Greuel



HIER
GEHT'S
ZUM
NEWSLETTER:



NÄCHSTE TERMINE

GRUNDLAGENSCHULUNG UND INFOVERANSTALTUNGEN

Oktober

26 OKT	MODULSCHULUNG AUSNAHMEZUSTAND	Online
28 OKT	GRUNDLAGENSCHULUNG	Schulungszentrum Riedlingen
28 OKT	KONFIGURATIONSSCHULUNG	Schulungszentrum Rodgau

November

03 NOV	EINFÜHRUNG IN DIE BEDIENUNG VON FIREBOARD	Online
08 NOV	MODULSCHULUNG LAGEKARTE	Online
11 NOV	GRUNDLAGENSCHULUNG	Schulungszentrum Rodgau
17 NOV	GRUNDLAGENSCHULUNG	Online
18 NOV	GRUNDLAGENSCHULUNG	Schulungszentrum Heinsberg
18 NOV	ELW-TRAINING	Schulungszentrum Rodgau
23 NOV	MODULSCHULUNG AUSNAHMEZUSTAND	Online
25 NOV	KONFIGURATIONSSCHULUNG	Schulungszentrum Rodgau

Dezember

01 DEZ	EINFÜHRUNG IN DIE BEDIENUNG VON FIREBOARD	Online
02 DEZ	FACHSEMINAR FLÄCHENLAGEN-TRAINING	Schulungszentrum Rodgau
08 DEZ	GRUNDLAGENSCHULUNG	Online
09 DEZ	GRUNDLAGENSCHULUNG	Schulungszentrum Rodgau
12 DEZ	MODULSCHULUNG LAGEKARTE	Online
13 DEZ	MODULSCHULUNG AUSNAHMEZUSTAND	Online
16 DEZ	KONFIGURATIONSSCHULUNG	Schulungszentrum Rodgau

IMMER GUT INFORMIERT!



Bleiben Sie stets aktuell informiert, indem Sie die Welt von Fireboard betreten. Mit unserem Newsletter halten wir Sie immer auf dem laufenden über Produktneuheiten, Kundenreferenzen, hilfreiche Tipps und Tricks. Aber auch anstehende Veranstaltungen, Schulungen, Präsenz auf Messen und Großveranstaltungen stehen im Fokus. Selbstverständlich erhalten Sie über den Newsletter die wichtigen Informationen

zu bevorstehenden Updates, Wartungszeiten der Systeme und allgemeine technische Informationen. Registrieren Sie sich um nichts zu verpassen.

So einfach ist das:

- Einwilligung in den Erhalt des Fireboard Newsletter bestätigen
- Mailadresse angeben und los gehts

VOLLER EINSATZ. VOLLES PROGRAMM.



Einsatzführung leicht gemacht – mit System.

Praktische Erfahrungen im ELW sind die Grundlage für die Entwicklung von Fireboard – der Einsatzführungssoftware, mit der Sie die Herausforderungen aller Einsatzlagen leicht meistern werden. Sie können Ihren Einsatz damit strukturiert leiten. Einsatzstelle oder Einsatzgebiete sind auf der Lagekarte übersichtlich abgebildet, Informationen lassen sich auf einer Karte geografisch zuordnen, auch Dokumente können Sie in Fireboard hinterlegen.

Auf allen Führungsstufen, auch in kleineren alltäglichen Einsatzlagen, ist Fireboard einsetzbar. Das Programm ist intuitiv bedienbar und modular aufgebaut. Es lässt sich stets den gegebenen Strukturen Ihrer Organisation anpassen und mit speziellen Modulen erweitern: Einsatzführung, Lagekarte, Ausnahmezustand und Patientenverwaltung. Fireboard erhalten Sie auf einem USB-Stick, es kann von dort aus sofort gestartet werden. Sie können die Software stationär oder mobil, online und sogar offline nutzen.

Jetzt kostenfrei nutzen!
www.fireboard.net





www.fireboard.net